

Die Tafel Österreich – Presseaussendung vom 04/10/2023
Kommunikation / Ernährung / Gesellschaft / Bildung / Armut / Soziales

.....

GewissensBISS: Neue Wanderausstellung für mehr Wissen und Bewusstsein rund um Lebensmittelabfälle

Die Tafel Österreich, die Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) und das Naturhistorische Museum Wien gaben heute in der BHAK Wien 10 den Startschuss zu einer Wanderausstellung, die sich vor allem an Schulen richtet: „GewissensBISS – geerntet. gekauft. gekübelt.“ sensibilisiert informativ und interaktiv zum Thema Lebensmittelverschwendung.

In Österreich werden jährlich rund eine Million Tonnen an Lebensmitteln weggeworfen. Für die Hälfte des Lebensmittelabfalls sind private Haushalte verantwortlich. Die Gründe dafür sind vielfältig und reichen von fehlender Wertschätzung über mangelndes Wissen zur korrekten Lagerung bis zur falschen Interpretation des Mindesthaltbarkeitsdatums. Leider hat sich gezeigt, dass es besonders schwierig ist, ein Umdenken bei Konsument:innen zu erreichen.

Die Tafel Österreich hat in Kooperation mit der Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) und dem Naturhistorischen Museum Wien (NHM Wien) die Wanderausstellung „GewissensBISS“ zum Thema Lebensmittelabfall entwickelt, anknüpfend an die im NHM gezeigte, erfolgreiche Ausstellung „Ablaufdatum. Wenn aus Lebensmitteln Müll wird“. Der Fokus liegt diesmal auf Schulen, um das Potential der Multiplikatorwirkung (Lehrer:innen – Schüler:innen – Familien) voll auszuschöpfen.

„Kindern und Jugendlichen das Rüstzeug für ein gutes und erfolgreiches Leben mitzugeben, ist Aufgabe von Schule. Klimaschutz ist besonders für junge Menschen ein wichtiges Thema und der gute Umgang mit unseren Lebensmitteln ist ein Teil von Klimabildung. Das Wissen, woher unser Essen kommt, welche Wege Lebensmittel zurücklegen, bis sie bei uns ankommen und wie man ressourcenschonend und dabei genussvoll mit Nahrung umgeht, ist bedeutsam. Die Mitmach-Stationen und das Online-Quiz bieten Schülerinnen und Schülern sicherlich Aha-Momente und das sind oft die eindrucksvollsten beim Lernen“, so der Wiener Bildungsdirektor Heinrich Himmer.

GewissensBISS: Informativ. Interaktiv. Innovativ.

Warum landen täglich so viele Lebensmittel im Müll? Wie wirkt sich das auf Umwelt, Klima und Gesellschaft aus? Diese und weitere Fragen beantwortet die – durch die Abfallvermeidungsförderung der VKS GmbH finanzierte – Wanderausstellung auf informative und unterhaltsame Art und Weise.

„Die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Verschwendung sind massiv und die Zusammenhänge sind uns oft gar nicht bewusst“, betont Gudrun Obersteiner vom Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft an der BOKU. „Unsere Analysen haben gezeigt, dass Informationen in diesem Bereich bitter nötig sind. Nur 16 % der Österreicher:innen nehmen

Haushalte als Hauptverursacher von Lebensmittelabfall wahr, 70 % der Haushalte glauben auch, dass sie selber weniger oder deutlich weniger Lebensmittelabfälle produzieren als andere.“

Die Ausstellung soll helfen, für die eigene Verantwortung zu sensibilisieren. „Wir richten uns mit der Wanderausstellung ganz bewusst an eine junge Zielgruppe. Denn junge Menschen müssen in der Welt von morgen leben und haben das Recht auf eine ökologisch und sozial nachhaltigere Zukunft. Lebensmittelrettung ist dabei ein wesentlicher Faktor – und unsere Ausstellung schafft Wissen und Bewusstsein dafür“, ergänzt Monika Heis, Projektleitung GewissensBISS seitens Die Tafel Österreich.

„Über Ressourcenverschwendung und Klimaerwärmung hinaus hat die Verschwendung einen ethischen Aspekt: Essen – eines der wertvollsten Güter des Menschen – wird zur billigen Massenware degradiert. Für mich sind Information und Aufklärung auch in Sachen Lebensmittelverschwendung die ersten Schritte in eine bessere Zukunft“, bekräftigt der Kurator der NHM-Ausstellung Andreas Hantschk. „Es freut mich, dass sich BOKU und Die Tafel Österreich mit diesem Thema auf ‚Wanderschaft‘ durch Schulen begeben. Schon bei unserer Ausstellung ‚Ablaufdatum. Wenn aus Lebensmittel Müll wird‘ haben wir von der großartigen Zusammenarbeit profitiert“, betont NHM Wien-Generaldirektorin Katrin Vohland.

Es ist auch kein Zufall, dass die Wanderausstellung „mit Biss“ in der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Wien 10 startet: „Eigenverantwortung, kritisches Denken und klimagerechtes Engagement zählen zu wichtigen Assets kaufmännischer Ausbildung an Handelsakademien und Handelsschulen. Gerade als MINT-zertifizierte Schule mit dem Angebot „HAK4you-be.nature“ setzt die BHAK BHAS Wien 10 bewusst Akzente, um die in Zukunftsberufen tätigen Absolvent:innen mit den richtigen fachlichen und sozialen Kompetenzen auszustatten“, so Schuldirektor Jörg Hopfgartner.

Österreichweite Buchungen ab sofort möglich

Die Wanderausstellung GewissensBISS bietet neben umfangreichen und einfach verständlichen Zahlen, Daten und Fakten zum Thema Lebensmittelabfälle in Österreich und deren globalen Auswirkungen viele spannende Mitmachstationen wie den Tatort Biotonne, einen interaktiven Kühlschrank, eine Fernseh-Ecke für die Restl-Verwertung u. v. m. Noch bis kommenden Freitag, den 6. Oktober, kann sie in der BHAK Wien 10 besucht und in Zukunft von Schulen in ganz Österreich unter info@gewissensbiss.at gebucht werden.

Mehr Infos zur Wanderausstellung GewissensBISS auf tafel-oesterreich.at/gewissensbiss/

Kontaktadresse für interessierte Schulen: info@gewissensbiss.at

Die Tafel Österreich, hervorgegangen aus der Wiener Tafel, ist die größte und älteste Tafelorganisation Österreichs. Sie versorgt seit 1999 armutsbetroffene Menschen in sozialen Einrichtungen kostenfrei mit geretteten Lebensmitteln mit dem Ziel der Armutsbekämpfung. So konnten 2022 rund 896 Tonnen Lebensmittel vor der Entsorgung bewahrt und an 28.000 Menschen in fast 100 Sozialeinrichtungen weitergegeben werden. Über die letzten 25 Jahre waren es mehr als 9 Mio. Kilogramm Lebensmittel für jährlich bis zu 30.000 armutsbetroffene

Personen. Mit dem neuen Namen soll dieses österreichweite Alleinstellungsmerkmal und das Engagement gegen Armut, Hunger und Lebensmittelverschwendung noch besser sichtbar werden.

Das **Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft an der BOKU** widmet sich seit 30 Jahren abfallwirtschaftlichen Fragestellungen und versucht Lösungen für die Probleme unserer Zeit, wie Klimawandel, Wasser- und Bodenbelastungen, sowie steigendem Konsum und damit einhergehende Rohstoffverknappung zu finden. Abfallvermeidung und Wiederverwendung (Re-Use) haben die höchste Priorität in der Abfallwirtschaft und stellen am ABF-BOKU einen wichtigen Forschungsschwerpunkt dar. Der Fokus liegt auf der Vermeidung von Lebensmittelabfällen.

Das **Naturhistorische Museum Wien** bewahrt, erweitert, beforscht und präsentiert seine umfangreichen biologischen, erdwissenschaftlichen, anthropologischen und archäologischen Sammlungen in einem als Gesamtkunstwerk angelegten Gebäude. Es vermittelt die Vielfalt der Natur, die Evolution des Planeten Erde und des Lebens sowie die damit verbundene kulturelle Entwicklung des Menschen und bietet einen inspirierenden Begegnungsort, an dem Dialog und Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft stattfinden.

Die **BHAK Wien 10** bietet als MINT-zertifizierte Schule ein breites Spektrum an kaufmännischer Finanzbildung an. Besonders im MINT-Fokus hervorzuheben sind die HAK Digital Business und die HAK4You mit dem Klassenfokus „be.nature“. Beim Klassenfokus „be.nature“ dreht sich die gemeinsame Arbeit besonders u.a. um den Klimawandel und nachhaltige Entwicklungen. Die „10er HAK“ bietet auch in der Abendschule den Weg – ohne Schulgeld - zum HAS- und HAK-Abschluss an. Der nächste Tag der offenen Tür findet am Samstag, 25.November, von 8 bis 12 Uhr statt.

Bildmaterial:

Das Foto kann für redaktionelle Zwecke verwendet werden (© BOKU Medienstelle/Christoph Gruber).

Bildinformation: Expert:innen-Podium zum Start der Wanderausstellung GewissensBISS in Schulen: (v. l.) Gudrun Obersteiner (BOKU), Monika Heis (Die Tafel Österreich), Julia Stevanovic (HAK4you – be.nature), Andreas Hantschk (Naturhistorisches Museum), Barbara Novomesky (Bildungsdirektion Wien) und Jörg Hopfgartner (BHAK + BHAK Wien10)

.....

Rückfragehinweis:

Mag.^a Verena Scheidl
Leitung Kommunikation
verena.scheidl@tafel-oesterreich.at
+4366488279822
Laxenburger Straße 365/A6, 1230 Wien
tafel-oesterreich.at